



## Liebe Leserinnen und Leser,

ein bekanntes deutsches Textilunternehmen wirbt schon seit längerem damit, dass seine Produkte ausschließlich in Deutschland und nicht in einem der Billiglohnländer hergestellt werden. Jetzt greifen auch andere Branchen dieses Thema auf, denn wer nachweist, dass er in Deutschland Arbeitsplätze schafft oder erhält, verbessert sein Image nachhaltig.

qualifizierte Arbeitsplätze und eine motivierte Belegschaft zu erreichen ist.

So wie es richtig ist, dass RAL-Gütesicherung und starke Produktqualität zusammengehören, so zutreffend ist es auch, dass mit gütegesicherten Markenprodukten und Dienstleistungen Arbeitsplätze in Deutschland gehalten werden können. Aber auch ein anderer Gedanke ist richtig: Nur wer gut verdient und keine Angst um seinen Arbeitsplatz hat, ist auch bereit und in der Lage, entsprechende Preise für höhere Qualität von Produkten und Dienstleistungen zu bezahlen. Nur so wird die gewünschte Ankurbelung der Binnenwirtschaft Erfolg haben und die Abwärtsspirale der zurückliegenden Jahre durchbrechen.

Neben guter Produktqualität steht „Made in Germany“ damit auch für Arbeitsplätze in Deutschland. Nicht nur die Industrie, auch das Handwerk hat längst erkannt, dass die Kunden nicht nur einer fachlich versierten Leistung den Vorzug geben, sondern ebenso Beschäftigung sichern wollen.

Die mehr als 10.000 Unternehmen und Betriebe, die sich den hohen Anforderungen der RAL-Gütesicherung verschrieben haben, wissen ganz besonders, dass die Gewährleistung hoher Qualität nicht ohne

Mit den besten Grüßen



Wolf D. Karl

Dr. Wolf D. Karl

Hauptgeschäftsführer RAL e. V.



**Neues aus den Gütegemeinschaften: knisterndes Feuer rundum sicher**

Seite 4



**Neues aus der Kommunikationsarbeit**

Seite 5



# Die neuen RAL-Gütezeichen

Seite 2

# Neue RAL-Gütezeichen



## Gut genährte Straßenbäume

Bäume sind nicht nur die „grüne Lunge“ im städtischen Lebensraum, sie übernehmen auch landschaftsgestalterische Funktionen. Damit sie sich entsprechend dem Begrünungsziel entwickeln können, werden außer an die Beschaffenheit der Pflanzgrube besondere Anforderungen an die eingefüllten Substrate gestellt. Mit der Anerkennung des neuen RAL-Gütezeichens Baumsubstrate durch RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. wurden genau definierte Güte- und Prüfbestimmungen für industriell produzierte Baumsubstrate festgelegt.

Als Grünanlagen gelten nicht nur Parkflächen, sondern auch einzelne Bäume und Baumreihen inmitten dichter Bebauung. Bei den Pflanzgruben wird zwischen der Bauweise mit und ohne Überbauung durch Pflaster oder Straßenbeläge unterschieden. Die Güte- und Prüfbestimmungen des neuen RAL-Gütezeichens gelten ausschließlich für Baumsubstrate für nicht oder nur freitragend überbaute Bauweisen. Die Bestimmungen definieren die Wertebereiche und die Prüfmethodik für biologische, chemische und physikalische Kenngrößen.

Grundlage der Gütesicherung ist die FLL-Richtlinie „Empfehlungen für Baumpflanzungen“ der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau. Ihr zufolge sind hochwertige Baumsubstrate struktur- und verdichtungsstabil, stellen eine gute Nährstoffversorgung sicher und enthalten möglichst wenig organische Substanzen. Feinbodenanteile sollten nur untergeordnet vorhanden sein, da sie zu einer unerwünschten Verdichtung des Bodens führen können. Je

tiefer ein Baum wurzeln kann, desto vitaler und gesünder ist er. Daher sollten Baums-substrat und Standortmaterial möglichst identisch sein, um eine starke Umgebungsveränderung im Laufe des weiteren Wachstums zu vermeiden.

Ungeeignete und hoch verdichtete Böden führen dazu, dass die wesentlichen Wachstumsfaktoren wie Bodenluft, Wasser und Nährstoffe nicht ausreichend an die Tiefenwurzeln gelangen können. Die Folge ist hochliegendes Wurzelwerk, das mangelnde Standfestigkeit der Bäume sowie Schäden an umgebenden Fahrbahndecken und Pflasterbelägen nach sich ziehen kann. Ab sofort bietet das RAL-Gütezeichen Baumsubstrate der öffentlichen Hand und dem Garten- und Landschaftsbau eine wertvolle Orientierung.

## Kontakt: Gütegemeinschaft Substrate für Pflanzenbau e. V.

Geschäftsführerin: Ulrike Wegener  
Heisterbergallee 12  
30453 Hannover  
Tel.: (05 11) 4 00 52 254  
Fax: (05 11) 4 00 52 255  
Internet: [www.substrate-ev.org](http://www.substrate-ev.org)  
E-Mail: [info@substrate-ev.org](mailto:info@substrate-ev.org)



## Sicher bauen mit Stahlmodulen

Mit dem neuen RAL-Gütezeichen Stahl-systembauweise hat die Bundes-Gütegemeinschaft Montagebau und Fertighäuser e. V. eine Grundlage geschaffen für einen umfassenden Qualitätsstandard für Gebäude in Stahlsystembauweise. Dazu gehören im Sinne der Güte- und Prüfbestimmungen Gebäude aus Stahl, Trockenbaustoffen und ergänzenden Baustoffen: z .B. Hotels, Kindergärten, Krankenhäuser, Büro-, Labor-, Schul- und Wohngebäude sowie Gebäude verschiedenster weiterer Nutzung. Diese Gebäude bestehen aus weitestgehend vorgefertigten Modulen mit dreidimensionalen Stahltragwerken mit Flächenbauteilen aus beid-



seitig bekleideten oder beplankten Wand-, Boden-, Decken- und Dachflächen. Die Raummodule werden hinsichtlich Abmessungen und Gewicht frei dimensioniert und zum endgültigen Bauwerk zusammengefügt.

Die Güte- und Prüfbestimmungen umfassen den gesamten vertraglich vereinbarten Leistungsumfang zur Erstellung des Gebäudes sowie die vollständige betrieblich und technisch funktionsfähige bauliche Anlage. Wesentliche Anforderungen sind insbesondere: Standsicherheit und mechanische Festigkeit der Gebäude und verwendeten Baustoffe, ebenso Brandschutz, Hygiene, Gesundheit, Umweltschutz, Nutzungssicherheit, Schallschutz sowie Energieeinsparung und Wärmeschutz. So muss z. B. jeder Gütezeichenbenutzer einen Mitarbeiter benennen, der für die Belange des Umweltschutzes verantwortlich zeichnet, sowie eine qualifizierte Führungskraft insbesondere für die Ausführung der Schweißarbeiten.

Mit der Durchführung der Fremdüberwachung werden von der Gütegemeinschaft Sachverständige bzw. bauordnungsrechtlich anerkannte Überwachungsstellen beauftragt.

### **Kontakt: Bundes-Gütegemeinschaft Montagebau und Fertighäuser e. V.**

Hauptgeschäftsführer: Dirk-Uwe Klaas  
Flutgraben 2  
53604 Bad Honnef  
Tel.: (0 22 24) 93 77-0  
Fax: (0 22 24) 93 77 77  
Internet: [www.guetesicherung-bau.de](http://www.guetesicherung-bau.de)  
E-Mail: [info@guetesicherung-bau.de](mailto:info@guetesicherung-bau.de)



### **Statt Kohle und Heizöl**

Alternative Brennstoffe ersetzen jedes Jahr viele tausend Tonnen an wertvollen primären Brennstoffen wie Kohle, Öl und Gas. Der Einsatz von Sekundärbrennstoffen schont die natürlichen Ressourcen und hilft, die Schadstoffemissionen zu verringern. Sekundärbrennstoffe werden aus verschiedenen heizwertreichen Restabfällen wie z. B. Zellstoffmaterial, Faserstoffe oder aus Rückständen aus der Papierproduktion erzeugt und zu Brennstoffen mit festgelegten physikalischen und chemischen Eigenschaften verarbeitet.

stoffen auszuweisen und hierfür das RAL-Gütezeichen Biogener Anteil in Sekundärbrennstoffen geschaffen. In den Güte- und Prüfbestimmungen sind die entsprechenden Prüfmethode festgelegt. Damit ist sichergestellt, dass die biogenen Anteile einheitlich bestimmt werden und den Anwendern von Sekundärbrennstoffen gemäß RAL-GZ 724 und den anderen festen Ersatzbrennstoffen Daten z. B. zur Berechnung der Emissionsfaktoren an die Hand gegeben werden können.

### **Kontakt: Gütegemeinschaft Sekundärbrennstoffe und Recyclingholz e. V.**

Geschäftsführerin:  
Professor Dr. Sabine Flamme  
Fachbereich 6  
Correnstraße 25  
48149 Münster  
Tel.: (02 51) 83 65 290  
Fax: (02 51) 83 65 260  
Internet: [www.bgs-ev.de](http://www.bgs-ev.de)  
E-Mail: [info@bgs-ev.de](mailto:info@bgs-ev.de)



Die Gütegemeinschaft Sekundärbrennstoffe und Recyclingholz e. V. hat sich zur Aufgabe gemacht, den biogenen Anteil in Sekundärbrennstoffen gemäß RAL-GZ 724 und anderen festen Ersatzbrenn-

# Revisionen und Erweiterungen



## Mehr Sicherheit im konstruktiven Stahlbau

Konstruktive Stahlbauten sind aus unseren Städten nicht wegzudenken. Zu ihnen zählen tragende und/oder raumbildende und/oder raumabschließende Konstruktionen aus Stahlprofilen und/oder Stahlblechen, für die Festigkeitsberechnungen erforderlich und/oder nach Druckstufen geregelt sind. Die Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen an diese Bauwerke werden stetig erhöht. Entsprechend wurde auch die RAL-Gütesicherung Konstruktiver Stahlbau einer umfangreichen Revision unterzogen. Die bisherigen Güte- und Prüfbestimmungen wurden technisch und redaktionell überarbeitet und um Gerüstkonstruktionen, Skelettkonstruktionen, Stütz- und Trägerkonstruktionen und Luft- sowie Abgaskanäle erweitert.

Die Güte- und Prüfbestimmungen umfassen nun Baukonstruktionen und Stahlbauprodukte aus den Bereichen: Stahltragkonstruktionen, Kräne und Kranbahnen, Stahlschornsteine, Masten und Türme, Konstruktionen aus Stahl, Bauwerkslager, Fahrbahnübergänge sowie Luft- und Abgaskanäle.

### Kontakt: Gütegemeinschaft Konstruktiver Stahlbau e. V.

Geschäftsführer: Georg-Werner Berger  
Bürgweg 12 a  
90482 Nürnberg  
Tel.: (09 11) 54 68 854  
Fax: (09 11) 54 69 80  
Internet: [www.ggs-stahlbau.de](http://www.ggs-stahlbau.de)  
E-Mail: [stahl-schornstein@arcor.de](mailto:stahl-schornstein@arcor.de)

## Höhere Umwelt- und Sicherheitsanforderungen

Für die stilvolle Gemütlichkeit, wie sie Kaminöfen vermitteln, erwärmen sich auch hierzulande immer mehr Menschen: Können sie doch dank der Gütesicherung der Gütegemeinschaft industriell gefertigte Einzelfeuerstätten e. V. sorglos vor der knisternden Feuerstelle in den eigenen vier Wänden Platz nehmen.



Die Gütesicherung individuell industriell gefertigte Ofenbausätze legt Güteigenschaften für die Herstellung der Bausätze fest. Diese bestehen aus der eigentlichen Feuerstätte, der sie umgebenden Verkleidung und den baurechtlich einwandfreien Einheiten mit den Abgasanlagen.



Die Gütesicherung Aufbau industriell gefertigter Kaminöfen/Raumheizer hingegen regelt den fach- und sachgerechten Aufbau und die Schaffung funktionaler Einheiten mit den erforderlichen Abgasanlagen.

Die Gütegemeinschaft hat ihre Gütesicherungen einer Revision unterzogen und stellt an die Feuerstätten hohe umweltrelevante Anforderungen.



Die Hersteller und die für den Aufbau Verantwortlichen müssen sich einer umfangreichen Prüfung der Auftragsausführung unterziehen und laufend mit einer Nachprüfung rechnen. Zu ihren Pflichten gehört auch, für die vorgesehene Abgasanlage und die verbrennungstechnischen Erfordernisse sowie für die Benachrichtigung des zuständigen Bezirksschornsteinfegers Sorge zu tragen. Abschließend ist ein Probetrieb mit eingehender Einweisung des Kunden vorgesehen.

### Kontakt: Gütegemeinschaft industriell gefertigte Einzelfeuerstätten e. V.

Stellvertretender Vorsitzender und Geschäftsführer: RA Michael Vogel  
Lohäckerstraße 36  
90579 Langenzenn  
Tel.: (0 91 88) 92 01 21  
Fax: (0 91 88) 92 03 10  
E-Mail: [info@gi-ge.de](mailto:info@gi-ge.de)

# RAL-Gütezeichen Au pair an 51 Vermittlungsagenturen verliehen



Am 15. März 2006 wurde den ersten 51 Vermittlungsagenturen das RAL-Gütezeichen Au-pair verliehen. „So viel Sicherheit gab es bei der Vermittlung von Au-pairs noch nie“, erklärte der Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Gerd Hoofe, zur Verleihung in Berlin. Die rund 30.000 Au-pairs, die jedes Jahr nach Deutschland kommen, erkennen an dem RAL-Gütezeichen vertrauenswürdige Agenturen. Den Gastfamilien signalisiert das RAL-Gütezeichen, dass ihnen geeignete Au-pairs vermittelt werden. Das strenge Regelwerk legt somit zum Schutz aller



Offizielle Verleihung des RAL-Gütezeichens durch Dr. Wolf D. Karl, Hauptgeschäftsführer RAL (rechts) an Christoph Hambloch, Vorsitzender der Gütegemeinschaft Au pair (links) unter Mitwirkung des Staatssekretärs im BMFSFJ, Gerd Hoofe (Bildmitte)

haftpflichtversichert. Darüber hinaus müssen die Familienanbindung sowie ein eigenes, mindestens acht Quadratmeter großes Zimmer für die Au-pair sichergestellt sein. Au-pairs haben außerdem Anspruch auf Urlaub: Die Gastfamilie verpflichtet sich, zwei Tage bezahlten Urlaub im Monat zu geben. Im Gegenzug übernehmen die Au-pairs leichte Hausarbeiten – pro Woche maximal 30 Stunden bei mindestens vier freien Abenden. Außerdem müssen sie deutsche Sprachkenntnisse und praktische Erfahrungen in der Kinderbetreuung nachweisen. Sollte es während eines Aufenthalts zu Problemen kommen, können sich Au-pairs in Notfällen rund um die Uhr an eine Hotline wenden. Die Vermittler verpflichten sich zu einer kontinuierlichen Eigenüberwachung und unterliegen zudem unangemeldeten Kontrollen.

Dem RAL-Gütezeichen Au pair, das nur für die Vermittlung von Au-pairs nach Deutschland gilt, soll eine Erweiterung des RAL-Gütezeichens für deutsche Au-pairs folgen, die ins Ausland möchten – also für den so genannten „Outgoing-Markt“.

## Kontakt: Gütegemeinschaft Au pair e. V.

Geschäftsführer: Reinhard Schwalbach  
Godesberger Allee 142  
53175 Bonn  
Tel.: (02 28) 9 50 61 11  
Fax: (02 28) 95 61 99  
Internet: [www.guetegemeinschaft-aupair.de](http://www.guetegemeinschaft-aupair.de)  
E-Mail: [info@guetegemeinschaft-aupair.de](mailto:info@guetegemeinschaft-aupair.de)



Die Vertreterinnen und Vertreter der Au-pair-Agenturen, die das RAL-Gütezeichen erhalten haben

Beteiligten die Rechte und Pflichten von Vermittlern, Gasteltern und Au-pairs fest und schafft einen verlässlichen Qualitäts- und Sicherheitsstandard.

94 Agenturen sind bislang der Gütegemeinschaft Au pair e. V. beigetreten, 51 von ihnen tragen das RAL-Gütezeichen. Gemäß der Gütegrundlage erhalten Au-pairs monatlich 260 Euro Taschengeld und sind krank-, unfall- und



Staatssekretär Gerd Hoofe im Gespräch mit Au-pairs aus der Ukraine und Kasachstan

## Kontinuierliche Präsenz

Fach- und Publikumspressen bieten ihrer Leserschaft gerne wertvolle Informationen, indem sie immer wieder über RAL-Gütezeichen berichten. Einige aktuelle Veröffentlichungen der letzten Zeit stellen wir Ihnen hier vor:

Im „Stern“ erschien im Februar-Heft Nr. 7 ein langes Dossier über Au-pair-Mädchen in Deutschland, das Freud und Leid beider Seiten schildert – von Gastfamilie und Au-pair-Mädchen. Im Zusammenhang mit Vermittlungsagenturen wird das RAL-Gütezeichen Au pair vorgestellt, das zum Schutz aller Beteiligten dient.

Das zweimonatlich erscheinende Bildungsmagazin **Focus Schule** richtet sich in erster Linie an Eltern mit Kindern in allen Schultypen – von der Grundschule bis zum Gymnasium. Die Ausgabe Januar/Februar widmete sich in einem umfangreichen Bericht dem Thema Nachhilfeunterricht. Unter dem Servicepunkt „Worauf sollte man achten?“ wird das RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft INA-Nachhilfschule e. V. empfohlen. Wer ihm folgt, darf laut Focus „sicher sein, dass er einen seriösen, erfahrenen Anbieter gewählt hat.“

Die Dezember-Ausgabe des Fachmagazins „**Holz-Zentralblatt**“ berichtete über die gemeinsame Mitgliederversammlung der Gütegemeinschaft Imprägnierte Holz-

bauelemente e. V. (GIH) und des Deutschen Holzschutzverbands e. V. (DHV). Zentrales Thema war, wie sich der Qualitätsgedanke weiter im Bewusstsein des Verbrauchers verankern lässt. „Legen Sie künftig noch mehr Wert auf das RAL-Gütezeichen: Denn dies stellt für Ihr Unternehmen und Ihre Kunden einen echten Mehrwert dar“, wird der erste Vorsitzende des GIH, Siegfried Meyer, zitiert. Die anschließende Rede von Manfred Eihoff, Geschäftsführer von RAL, fasst das Fachmagazin zusammen, indem es vom RAL-Zeichen als dem „nach wie vor verlässlichsten Qualitätswegweiser sowohl für den Privatverbraucher als auch die ausschreibenden Stellen“ berichtet. „Das RAL-Zeichen bietet den Herstellern nicht zuletzt die Möglichkeit, sich positiv von den Importen aus Billiglohnländern abzugrenzen.“

Die Zeitschrift „**RAS International Wirtschaftsjournal für die Haustechnik**“ brachte es in ihrer Januar-Ausgabe auf den Punkt: „Niemand ohne RAL!“ Ein ganzseitiger Bericht widmete sich dem



Thema Heizkörper. Die Hersteller von Heizkörpern in Europa sind seit dem 1. Dezember 2005 zur CE-Kennzeichnung verpflichtet – doch im Gegensatz zum RAL-Gütezeichen bietet das CE-Zeichen keinen Qualitätsnachweis. Der Beitrag empfiehlt daher, bei der Installation neuer Heizkörper stets auf das RAL-Gütezeichen zu achten, denn: Nur solche Heizkörper bieten höchste Qualität, Sicherheit und Lebensdauer.

## Verbraucher-Sendungen



Die ARD serviert in ihrem **Ratgeberformat „ARD-Buffer“** von montags bis freitags zwischen 12:15 Uhr und 13:00 Uhr Verbraucher-Informationen für Leib und Seele. Servicethema der Sendung vom

9. Dezember 2005 war „Keine Weihnacht ohne Kerzen!“. Silvia Frank vom Deutschen Hausfrauenbund gab den Zuschauern praktische Tipps, worauf beim Kauf von Kerzen zu achten ist. Dabei verwies sie auf das RAL-Gütezeichen Kerzen, das in Großaufnahme zu sehen war.

Zur Hauptsendezeit um 20:15 Uhr warnte der Sender **RBB Rundfunk Berlin Brandenburg** in dem **Verbraucher-Magazin „WAS! Wirtschaft, Arbeit, Sparen“** vom

7. November 2005 vor Manipulationen beim Heizölkauf. Zum Schutz dagegen wird dem Verbraucher geraten, auf das RAL-Gütezeichen Energiehandel zu achten. Es zeigt an, dass sich ein Unternehmen inklusive Fuhrpark freiwillig auf Herz und Nieren hat prüfen lassen und sich als seriös erwiesen hat. Neben dem RAL-Gütezeichen selbst wird am Ende des Beitrags die Internetadresse der Gütegemeinschaft eingeblendet, über die der Verbraucher an vertrauenswürdige Mitgliedsfirmen gelangen kann.

## Kurz notiert

### Terminhinweise

Die 32. ordentliche RAL-Mitgliederversammlung wird am 11. Mai 2006 im Kölner HYATT REGENCY Hotel abgehalten. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Auf der anschließenden öffentlichen Veranstaltung „RAL IM DIALOG“ spricht Dr. Karl Heinz Däke, Präsident des Präsidiums des Bundes der Steuerzahler e. V., als Gastredner über das Thema: „Machtlos gegenüber der Verschwendung unserer Steuergelder?“



### Auflösung des Weihnachts-Gewinnspiels:

Die richtige Antwort lautete: Das RAL-Gütezeichen Sachgemäße Wäschepflege wurde kürzlich zwei Unternehmen in Japan verliehen.

Der Gutschein für einen Gaumenschmaus für zwei Personen im attraktiven Ambiente eines deutschen MARITIM Hotels nach Wahl geht an Dr. Horst Heuter, Berlin. Wir gratulieren und wünschen guten Appetit!

### Gratulation

## Jubiläen im Jahre 2006

Auch dieses Jahr haben wieder zahlreiche Gütegemeinschaften Grund zu feiern: Jubiläen ihrer Gütesicherungen stehen an! Folgenden Mitgliedern wird RAL aufgrund ihrer langjährigen Verdienste um das RAL-Gütezeichensystem Jubiläumsurkunden verliehen:

#### 55 Jahre

RAL-Gütesicherung Bahnen aus Polymerbitumen und Bitumen  
Gütegemeinschaft Bahnen aus Polymerbitumen und Bitumen e. V.

#### 45 Jahre

RAL-Gütesicherungen Paletten  
Gütegemeinschaften Paletten e. V.

#### 40 Jahre

RAL-Gütesicherung Stahlschutzplanken  
Gütegemeinschaft Stahlschutzplanken e. V.

RAL-Gütesicherung Estrich  
Gütegemeinschaft Estrich und Belag

RAL-Gütesicherungen Kunststoff-Hartschaum  
Güteschutzgemeinschaft  
Hartschaum e. V.

Jubiläumsurkunden werden auch für 25, 20, 15, 10 und 5 Jahre bestehende Gütesicherungen an weitere Gütegemeinschaften verliehen.

# Neues aus der Kommunikationsarbeit

## Knauber wirbt mit RAL- Gütezeichen

Knauber Energie gehört der Gütegemeinschaft Energiehandel e. V. an und weiß diesen Vorteil verbraucherwirksam zu nutzen. Der Energielieferant legt jedem Schriftwechsel einen einseitigen Flyer „Das Heizöl von Knauber Energie mit RAL-geprüfter Sicherheit“ bei. Der Flyer gibt stichpunktartig Auskunft darüber, was geprüfte Sicherheit via RAL-Gütezeichen bei der Heizöllieferung für den Verbraucher bedeutet und worauf der Verbraucher bei der Heizöllieferung achten sollte. Mit dem RAL-Gütezeichen garantiert Knauber Energie seinen Kunden geprüfte Sicherheit, geeichte Messtechnik und hohe Produktqualität: vor dem Hintergrund der Medienberichte über Manipulationen bei der Heizöllieferung eine wertvolle Verbraucheraufklärung. Ein nachahmenswertes Beispiel für eine gelungene verbrauchernahe Kommunikationsarbeit, wie wir finden.



## Sehr gefragt: Ratgeber Dach

Kaum gedruckt und schon gefragt: der zwölfseitige handliche RAL-Ratgeber Dach. Die Verbraucherzentralen wurden von ihrem Bundesverband darüber informiert: Die Broschüre wurde von den Verbraucherzentralen Darmstadt, Rüsselsheim, Lübeck und Berlin angefordert. Auch die Umweltberatung der Stadt Münster erhielt den Ratgeber. Täglich erreichen uns Bauherren-Anfragen über Internetportale wie z. B. [www.baulink.de](http://www.baulink.de), [www.diearchitekturboerse.de](http://www.diearchitekturboerse.de), [www.bauzentrale.com](http://www.bauzentrale.com), [www.ibau.de](http://www.ibau.de) (Wirtschaftsnachrichten) und [www.derbauherr.com](http://www.derbauherr.com).

## Fenster und Haustüren: Zugang zu mehr Güte

„Ihr Zugang zu mehr Güte!“ lautet der Titel einer vierseitigen Informationsbroschüre, die im März 2006 erschienen ist. Herausgeber dieses ansprechend gestalteten Mediums sind die vier Gütegemeinschaften Fenster und Haustüren, Schlösser und Beschläge, Mehrscheiben-Isolierglas und Kunststoff-Fenstersysteme im Qualitätsverband Kunststoffherzeugnisse. Ziel der Broschüre ist es, Bauherren und Hausbesitzern einen Überblick über die Vorteile gütegesicherter Fenster, Fassaden, Haustüren und Wintergärten zu verschaffen.

**Starke Leistung!**  
**Das Heizöl von Knauber Energie mit RAL-geprüfter Sicherheit.**

Wir garantieren Ihnen geprüfte Sicherheit, gezielte Technik, hohe Produktqualität und aktuelles Tagespreisleistungsangebot!

Knauber Energie ist eines der Unternehmen, die die stringenten und verbindlichen Standards des RAL-Gütezeichens Energiehandel konsequent umsetzen. Im Markt. Auf unser Produkt- und Dienstleistungsqualität können Sie sich voll und ganz verlassen.

**Was bedeutet RAL-geprüfte Sicherheit für Sie?**

- ✓ Gewürtes und qualifiziertes Personal
- ✓ Fertigung unter ständiger sicherheitstechnischer Aufsicht
- ✓ Ständige Kontrolle der Messergebnisse
- ✓ Früher Einleitung des Zutritts
- ✓ Produktqualität entspricht dem Mindestwert des DIN Normen

**Worauf Sie bei der Heizöllieferung achten sollten:**

- ✓ Stellen Sie vor der Befüllung die Heizung ein.
- ✓ Die Messuhr muss auf Null stehen.
- ✓ Ist der Brennvorgang von Handen und funktionstüchtig?
- ✓ Vergleichen Sie die Ummengung mit der Bestellmenge 10°C.
- ✓ Die Frage soll Ihnen unser Fehler geht.

**KNAUBER**  
ENERGIE. SO VIEL. SO GUT.

# Impressum

**Herausgeber:**  
RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.  
Siegburger Str. 39  
53757 Sankt Augustin  
Tel.: 0 22 41-16 05-0  
Fax: 0 22 41-16 05 10  
E-Mail: [RAL-Institut@RAL.de](mailto:RAL-Institut@RAL.de)  
Internet: [www.RAL.de](http://www.RAL.de)

**Redaktion:**  
SCHWIND.pr

**Gestaltung:**  
SCHWIND. Werbeagentur